

Guter Mond, du gehst so stille

Deutsche Volksweise

Worte: Karl Wilhelm Enslin (1819-1875)

Satz:

Rainer Lischka (*1942)

Ruhig fließend ♩ = 77

T 1 *p* *hm* *p* *hm* *mp* 1. Gu-ter
 T 2 *p* *hm* *pp* *hm* *mp* 1. Gu-ter
 B 1 *p* *hm* *pp* *hm* *mp* 1. Gu-ter
 B 2 *p* *hm* *pp* *hm*

6
 (1.) Mond, du gehst so stil - le durch die A - bend - wol - ken
 (2.) Mond, dir will ich's sa - gen, was mein ban - ges Her - ze
 (1.) Mond, du gehst so - - - le durch die A - bend - wol - ken
 (2.) Mond, dir will ich's sa - - - gen, was mein ban - ges Her - ze
 (1.) Mond, du gehst so stil - - - le durch die A - bend - wol - ken
 (2.) Mond, dir will ich's sa - - - gen, was mein ban - ges Her - ze

9
 hin, bist so ru - hig, und ich füh - le, dass ich
 kränkt, und an wen, mit bitt' - ren Kla - gen, die be -
 hin, bist so ru - hig, und ich füh - - - le, dass ich
 kränkt, und an wen, mit bitt' - ren Kla - - - gen, die be -
 hin, bist so ru - hig, und ich füh - le, dass ich
 kränkt, und an wen, mit bitt' - ren Kla-gen, die be -
mp
 ... bist so ru - hig, und ich füh - le, dass ich
 ... und an wen, mit bitt' - ren Kla-gen, die be -

12

mp

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig fol - gen mei - ne
 - trüb - te See - le denkt. Gu - ter Mond, du kannst es

p

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig
 - trüb - te See - le denkt. Gu - - - ter

p

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig
 - trüb - te See - le denkt. Gu - - - ter

p

oh - ne Ru - he bin. Trau - rig
 - trüb - te See - le denkt. Gu - - - ter

15

mf

Bli - cke dei - ner stil - len, heit' - ren Bahn: Oh, wie
 wis - sen, weil du so ver - schwie - gen bist, wa - rum

fol - - gen Bli - cke dei - ner Bahn:
 Mond, weil du ver - schwie - gen bist,

fol - - gen Bli - cke dei - ner Bahn:
 Mond, weil du ver - schwie - gen bist,

fol - - gen Bli - cke dei - ner Bahn:
 Mond, weil du ver - schwie - gen bist,

18

mf

hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - gen
 mei - ne Trä - nen flie - ßen und mein Herz so trau - rig

mf

Hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - - -
 wa - rum Trä - nen flie - - - ßen und mein Herz so trau - - -

mf

Hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - - -
 wa - rum Trä - nen flie - - - ßen und mein Herz so trau - - -

mf

Hart ist das Ge - schi - cke, dass ich dir nicht fol - gen
 wa - rum Trä - nen flie - - - ßen und mein Herz so trau - rig

21

1. *mp* 2. *mp*

kann. ist. 2. Gu - ter

gen kann. rig ist. 2. Gu - ter

gen kann. rig ist. 2. Gu - ter

kann. ist.

24

p *p* *ritard.*

Hm hm

p *pp*

Hm hm

p *pp*

Hm hm

p *pp*

Hm hm

**"Guter Mond, du gehst so stille" im Satz von Rainer Lischka
bei edition choris mundi:**

Gemischter Chor	S.A.T.B.	ecm 41.15.453
Frauenchor	S.S.A.A.	ecm 11.15.260
Männerchor	T.T.B.B.	ecm 21.15.220